



## **PRESSEMITTEILUNG**

30.06.2017

### **Wanderausstellung zu deutschen UNESCO-Biosphärengebieten ist in Schönauer Geschäftsstelle des Biosphärengebiets Schwarzwald zu sehen**

#### **Wissenswertes über alle Schutzgebiete vom Wattenmeer bis zur Schwäbischen Alb wird gezeigt // Nationale Naturlandschaften präsentieren sich bis Mitte September in Wort und Bild**

Passend zur Anerkennung des Biosphärengebiets Schwarzwald durch die UNESCO ist nun die Wanderausstellung von EUROPARC Deutschland über alle Biosphärenreservate Deutschlands in der Geschäftsstelle in Schönau zu sehen. Dabei gibt es Wissenswertes über alle deutschen Schutzgebiete zwischen Wattenmeer und Schwäbischer Alb, heißt es in einer Pressemitteilung des Regierungspräsidiums Freiburg, bei dem das Biosphärengebiet Schwarzwald organisatorisch angesiedelt ist.

Vorgestellt werden die Biosphärenreservate vom Wattenmeer, über die Elbe, die Rhön, Rügen, Spreewald, Schwäbische Alb und nicht zuletzt ganz neu der Schwarzwald. Die Ausstellung ist zweisprachig deutsch und englisch und gibt zu jedem UNESCO-Biosphärengebiet einen kurzen Überblick. Außerdem informiert sie über Angebote der Biosphärenreservate, wie beispielsweise das Junior-Ranger-Programm, „Ehrensache Natur – Freiwillige in Parks“ und Partner der nationalen Naturlandschaften. Interessierte Besucher können ebenso einen Einblick erhalten, was genau die nationalen Naturlandschaften und EUROPARC Deutschland ausmachen sowie etwas über das UNESCO-Weltprogramm erfahren.

Die Ausstellung wird bis Mitte September in den Räumlichkeiten der Geschäftsstelle des UNESCO-Biosphärengebiets Schwarzwald zu sehen sein (Brand 24, in Schönau im Schwarzwald, 2. OG rechts). Die Öffnungszeiten sind

von Montag bis Donnerstag von 9 bis 16 Uhr und Freitag von 9 Uhr bis 13 Uhr.  
Gruppen werden gebeten, sich möglichst im Voraus bei der Assistenz der  
Geschäftsstelle, Kristin Krause, anzumelden.

Markus Adler

**Hinweis für die Medien:**

Wir liefern Ihnen ein Bild mit. Dieses kann mit Hinweis auf die Quelle „Foto:  
Biosphärengebiet Schwarzwald/Regierungspräsidium Freiburg“ zur Illustration  
des Beitrags honorarfrei verwendet werden. Auf dem Bild von links:  
Abteilungsleiter Naturschutz im Umweltministerium Karl-Heinz Lieber,  
Regierungsvizepräsident Klemens Ficht und der Geschäftsführer des  
Biosphärengebiets Schwarzwald, Walter Kemkes.